AUSSCHREIBUNG KOMÖDIENPREIS 2027 IN KOOPERATION MIT DER REINHOLD OTTO MAYER STIFTUNG

REINHOLDOTTOMAYER STIFTUNG

Alle zwei Jahre verleiht die Reinhold Otto Mayer Stiftung den mit 50.000 Euro dotierten Reinhold Otto Mayer Preis für ein herausragendes Werk im Bereich der performativen Künste, insbesondere Musiktheater und Schauspiel. Dabei setzt die Stiftung jedes Mal unterschiedliche Schwerpunkte und kooperiert mit wechselnden Partnern, mit denen sie jeweils die Ausschreibung und Preisverleihung gestaltet und das Preisträgerstück zur Uraufführung bringt. Für die vierte Ausschreibung des Preises und die Preisverleihung 2027 ist der Kooperationspartner das Schauspiel Stuttgart, das der zeitgenössischen Dramatik schon seit vielen Jahren große Bedeutung beimisst. Jahr für Jahr zeigt das Theater mehrere Ur- und Erstaufführungen junger und etablierter Autor*innen, vorwiegend im Kammertheater.

Der Reinhold Otto Mayer Preis 2027 wird für eine "Komödie im Schauspiel" vergeben. Prämiert wird eine herausragende Konzeption für ein neues deutschsprachiges Theaterstück und dessen Inszenierung. Bewerben können sich Teams aus Autor*innen und Regisseur*innen, die bereits in der Vergangenheit erfolgreich zusammengearbeitet haben. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Im Herbst 2027 wird der Preis verliehen und das prämierte Stück kommt im Kammertheater mit Schauspieler*innen des Stuttgarter Ensembles zur Uraufführung. Das Preisgeld wird indirekt über einen Werk- und einen Inszenierungsauftrag über das Schauspiel Stuttgart vergeben.

Die sechsköpfige Jury besteht aus Adrienne Braun (Kulturjournalistin, Autorin), Dr. Uta Daur (Geschäftsführerin der Reinhold Otto Mayer Stiftung), Gwendolyne Melchinger (Chefdramaturgin und stellvertretende Intendantin des Schauspiels Stuttgart in künstlerischen Belangen), Andreas Kriegenburg (Regisseur, Bühnenbildner), Bastian Reiber (Schauspieler im Ensemble der Schaubühne, Regisseur) und Max Simonischek (Schauspieler im Ensemble des Burgtheaters, Regisseur).

Der Bewerbungsschluss für die Teams ist am 15. Dezember 2025, die Jurysitzungen finden ab Ende März 2026 statt. Detaillierte Informationen zum Preis und der Preisvergabe sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: https://www.rom-stiftung.de/rom-preis.html.